

Mitteilungen aus dem Kreise der Akademie

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bulletin der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften = Bulletin de l'Académie suisse des sciences médicales = Bollettino dell' Accademia svizzera delle scienze mediche**

Band (Jahr): **27 (1971)**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitteilungen aus dem Kreise der Akademie
Sommersemester 1970 bis Ende Wintersemester 1970/71

Mutationen

Herr Prof. Dr. JEAN BABEL trat als Senatsmitglied zurück. An seine Stelle wählte die Medizinische Fakultät der Universität Genf Herrn Prof. Dr. ANDRÉ MONTANDON als Delegierten in den Senat der Akademie.

Im Jahresbericht 1970 sind die von den verschiedenen Stiftungs- und Wahlorganen gewählten Stellvertreter aufgeführt.

Todesnachrichten

Die Akademie hat den Tod von sieben ihrer hochverdienten Mitglieder zu beklagen: Prof. Dr. HANS KUSKE, Direktor der Dermatologischen Klinik und Poliklinik der Universität Bern, Senatsmitglied, im Alter von 61 Jahren;

der Altsenatsmitglieder

Dr. CHARLES PETTAVEL-BOREL, Neuchâtel, im 86. Lebensjahr

Prof. Dr. HERMANN ZIEGLER, Oberhofen, im 77. Lebensjahr

sowie der Ehrenmitglieder

Dr. Dr. h.c. MARKUS GUGGENHEIM-SCHNURR, Basel, im Alter von 85 Jahren

Prof. Dr. h.c. ARTHUR STOLL, Arlesheim, im Alter von 84 Jahren

Prof. Dr. PASTEUR VALLERY-RADOT, Paris, im Alter von 84 Jahren

Prof. Dr. HENRI WELTI, Paris, im Alter von 75 Jahren.

Verleihung des Robert Bing-Preises

Im Rahmen des Symposiums über aktuelle Probleme der Neurophysiologie verlieh die Akademie am 26. Februar 1971 die mit je Fr. 20 000.- dotierten Robert Bing-Preise an die Herren PD. Dr. WALTER LICHTENSTEIGER, Pharmakologisches Institut der Universität Zürich, für seine Forschungen über die Katecholaminwirkung in der Nervenzelle, und Dr. PETER B. C. MATTHEWS, Physiologisches Laboratorium der Universität Oxford, für seine Arbeiten über Probleme der Muskelspindeln.

Die Personalnachrichten über die Herren PAUL KIELHOLZ (Basel), RUDOLF NISSEN (Basel) und FRÉDÉRIC CHARLES ROULET (Basel) sind unter den betreffenden Fakultäten nachzulesen.